

Parkplatz:								
GH	RO		Es muss mindestens ein Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden sein	x	x			ja
GH	RO		Der Parkplatz ist entsprechend gekennzeichnet	x	x			ja
GH	RO		Der Parkplatz hat eine Mindestbreite von 350 cm und eine Mindestlänge von 500 cm.	x	x			2Stk.

Weg außen:								
GH	RO		Sofern Umlaufschranken vorhanden sind, ist die Bewegungsfläche dazwischen mindestens 120 cm x 120 cm groß.					
GH	RO		Sofern Poller vorhanden sind, ist der Abstand zwischen den Pollern mindestens 90 cm.					
GH	RO		Der Weg muss von der Oberflächenbeschaffenheit her leicht begeh- und befahrbar sein (z. B. Asphalt, engfugige Platten etc.).	x	x			ja
GH		SE	Die Breite des Weges beträgt mindestens 120 cm. Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mindestens 80 cm.	x				ja
	RO	SE	Die Breite des Weges beträgt mindestens 150 cm. Bei Wegen mit weniger als 6 m Länge, müssen diese mindestens 120 cm breit sein. Die lichte Breite des Weges darf durch Ausstattungsgegenstände nicht eingeschränkt werden, oder die Breite beträgt immer noch mindestens 90 cm.		x			ja
	RO		Die maximale Längsneigung beträgt 6 %. Die maximale Querneigung beträgt 2,5 %.					
	RO		Der Weg muss von der Oberflächenbeschaffenheit her leicht begeh- und befahrbar sein (z. B. Asphalt, engfugige Platten etc.).					ja
		SE	Es muss eine taktil erfassbare Gehwegbegrenzung vorhanden sein (z. B. Rasenkantensteine), oder es muss taktil erfassbare Bodenindikatoren (z. B. Leitstreifen) geben.					
		SE	Es muss eine visuell kontrastreiche oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung vorhanden sein (z. B. Rasenkantensteine), oder es muss visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z. B. Leitstreifen) geben					
		SE	Es muss eine taktil erfassbare Gehwegbegrenzung vorhanden sein (z. B. Rasenkantensteine), oder es muss taktil erfassbare Bodenindikatoren (z. B. Leitstreifen) geben.					

Tür:								
GH	RO	SE	Die Tür darf keine Karussell- oder Rotationstür sein	x	x			Türe geht etwas streng
	RO		Die Türschwelle darf nicht höher als 2 cm sein					-
		SE	Glastüren (ganz oder teilweise) müssen mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet sein.					
		SE	Die Tür bzw. der Türrahmen muss visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt sein.					

Eingangsbereich:								
		SE	Der Eingangsbereich muss durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar sein.					
		SE	Der Eingangsbereich muss visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt sein.					

Flur/Weg/Gang innen:								
GH	RO		Die Breite des Flurs/Weges/Ganges beträgt (ohne Berücksichtigung von Türen und Durchgängen) mindestens 120 cm.	x	x			197
	RO	SE	Die Breite des Flurs/Weges/Ganges beträgt (ohne Berücksichtigung von Türen und Durchgängen) mindestens 150 cm. Bei Fluren/Wegen/Gängen mit weniger als 6 m Länge, müssen diese mindestens 120 cm breit sein.		x			197
		SE	Die Wand muss als Orientierungsleitlinie genutzt werden können, oder es müssen gut tastbare Orientierungshilfen im Fußboden vorhanden sein, oder andere bauliche Elemente können als Orientierung genutzt werden, oder es müssen taktil erfassbare Bodenindikatoren (z. B. Leitstreifen) vorhanden sein					
		SE	Der Flur/Weg/Gang muss visuell kontrastreich gestaltet sein.					
		SE	Der Weg muss visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt sein oder es müssen visuell kontrastreiche Bodenindikatoren (z. B. Leitstreifen) vorhanden sein					

Rampe:								
GH	RO		Die maximale Längsneigung beträgt 6 %.	x	x			ja
GH	RO		Die geringste nutzbare Laufbreite muss mindestens 120 cm betragen	x	x			ja

Aufzug/Lift:								
GH	RO		Die Kabinengröße des Aufzugs muss mindestens 110 cm x 140 cm betragen.	x	x			118x140cm
GH			Bei einem Treppenplattformlift muss die Plattform mindestens 80 cm x 125 cm groß sein.	x				
	RO		Bei einem Hublift muss die Plattform mindestens 90 cm x 140 cm groß sein.					-
	RO		Bei einem Treppenplattformlift oder einem Hublift muss die Plattform mindestens 80 cm x 80 cm groß sein.					
	RO		Wie groß ist die Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg?					ausreichend
	HÖ		Ein abgehender Notruf im Aufzug muss optisch bestätigt werden					-
		SE	Die Bedienelemente müssen in einem horizontalen Tableau angeordnet sein, oder es müssen die Bedienelemente an der tiefsten Stelle nicht höher als 90 cm und an der höchsten Stelle nicht höher als 110 cm sein		x		x	105-115cm
		SE	Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung muss taktil erfassbar sein					-
		SE	Die Halteposition muss durch Sprache angesagt werden, oder die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen taktil erfassbar					-
		SE	Sofern die Beschilderung aus Wörtern besteht, muss sie zusätzlich in Brailleschrift vorhanden sein.					-

Schlafraum/Zimmer/Ferienwohnung:						
GH	RO		Wie groß ist die schmalste Durchgangsbreite	x	x	85cm
GH			Wenn Sie am Fußende des Bettes stehen und auf das Kopfkissen sehen, ist die Bewegungsfläche links oder rechts neben dem Bett mindestens 120 cm x 120 cm groß.	x		120x120 Betten verschiebar
	RO	HÖ	Es muss mindestens eine frei verfügbare Steckdose in der Nähe des Bettes vorhanden sein.		x	ja
	RO	SE	Dürfen Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenhunde etc.) mitgebracht werden?		x	ja
	RO		Wenn Sie am Fußende des Bettes stehen und auf das Kopfkissen sehen, ist die Bewegungsfläche links oder rechts neben dem Bett mindestens 150 cm x 150 cm groß.	x		ja
	RO		Ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden?	x		ja
	RO		Ist das Bett auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe und in einer Höhe von mind. 15 cm unterfahrbar?		x	52cm hoch 24cm unterfahrbar
		HÖ	Das Klingeln des Telefons muss eindeutig durch ein Blinksignal wahrnehmbar sein.			
		HÖ	Das Anklopfen an die Zimmertür muss durch ein Blinksignal angezeigt werden, welches in allen Räumen wahrgenommen werden kann.			
		HÖ	Ein Fernseher mit Videotext muss vorhanden sein oder kann bei Bedarf gestellt werden.		x	
		HÖ	Es muss ein W-LAN, Fax oder eine andere technische Möglichkeit der kostenfreien Kommunikation mit dem Servicepersonal zur Verfügung stehen oder muss bereitgestellt werden		x	

Sanitärraum:						
GH	RO		Eingang zum Sanitärraum: Die Tür darf nicht in den Sanitärraum aufschlagen.	x	x	ja
GH	RO		Ist das Bett auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe und in einer Höhe von mind 15 cm unterfahrbar?	x	x	ja
GH	RO		Duscharmatur ist im Sitzen erreichbar	x	x	ja
GH	RO		Ein Duschstuhl/Duschsitz muss vorhanden sein oder kann bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.	x	x	ja
GH			Washbecken: Das Waschbecken muss in einer Höhe von 67 cm unterfahrbar sein. Ein Spiegel über dem Waschbecken muss im Stehen und Sitzen einsehbar sein	x		ja
GH			Die Bewegungsfläche in der Dusche muss mindestens 120 cm x 120 cm groß sein.	x	x	ja
GH			Die Bewegungsfläche im Sanitärraum muss mindestens 120 cm x 120 cm groß sein.	x		ja
	RO		Gibt es links vom WC einen Haltegriff?		x	ja
	RO		In welcher Höhe ist der linke Haltegriff angebracht?		x	81
	RO		Ist der linke Griff hochklappbar?			nein
	RO		Gibt es rechts vom WC einen Haltegriff?			nein
	RO		In welcher Höhe ist der rechte Haltegriff angebracht?			-
	RO		Ist der rechte Griff hochklappbar?			-
	RO		Washbecken: Das Waschbecken muss in einer Höhe von max. 80 cm (Oberkante vorne) angebracht sein. Das Waschbecken muss in einer Höhe von 67 cm und einer Dusche: Der Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne zum angrenzenden Bodenbereich darf 3 cm nicht überschreiten. Haltegriffe müssen in der Dusche vorhanden sein.		!	82cm
	RO		Die Bewegungsfläche im Sanitärraum muss mindestens 150 cm x 150 cm groß sein.		!	170x120
	RO		Haltegriffe müssen in der Dusche vorhanden sein.		x	ja
	RO		Dusche: Der Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne zum angrenzenden Bodenbereich darf 2 cm nicht überschreiten.			-
			WC: Die Bewegungsfläche links oder rechts neben dem WC beträgt mindestens 70 cm x 90 cm. An der Seite, an der das WC anfahrbar ist, muss der Haltegriff hochklappbar sein.		x	ja
			Was beträgt die Tiefe des WC? Wie hoch ist der Toilettensitz, gemessen vom Fußboden bis einschließlich Toilettensitz, aber ohne Deckel?		x	Höhe 52cm Tiefe 53cm
GH	RO	HÖ SE	Ist ein Alarmauslöser (Alarmknopf, Schnur) vorhanden, mit dem Hilfe gerufen werden kann?	x	x	ja in Dusche und Wc

Speiseraum:						
	RO	SE	Dürfen Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenhunde etc.) mitgebracht werden		x	ja
		HÖ	Tische dürfen max. 80 cm hoch sein. Sie müssen in 67 cm Höhe 30 cm tief unterfahrbar sein.		x	75cm Unterkante 62 cm
		HÖ	Tische müssen mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden sein			-
		HÖ	Es hängen oder stehen keine Lampen bei den Tischen, die das Gesichtsfeld bzw. der Blickkontakt stören.			-
		HÖ	Es muss Sitzbereiche bei den Tischen mit geringen Umgebungsgeräuschen geben			-
		HÖ	Es darf an den Tischen mit geringen Umgebungsgeräuschen keine oder abschaltbare elektroakustische Beschallung (Musiklautsprecher) geben			-
		SE	Die Speisekarte muss in Brailleschrift bzw. auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar sein			
		SE	Die Schrift der Speisekarte muss schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet sein.			

Schwimmbad:						
			Welche Hilfsmittel gibt es für den Einstieg in das Becken: Für den Einstieg in das Becken müssen entweder ein Personenlift, eine Rampe, flache Treppenstufen mit Handlauf, eine Leiter mit Handlauf oder ein hochliegender Beckenrand in Sitzhöhe über dem Beckenumgang vorhanden sein	x	x	Hebelifter vorhanden
GH	RO	SE	Für den Einstieg in das Becken müssen flache Treppenstufen mit Handlauf vorhanden sein.			
GH		SE	Der Beckenrand muss visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt sein.			

Strand:						
GH	RO		Sofern notwendig, führen spezielle Wege- oder Strandmatten am Strand entlang bzw ins Wasser	x	x	ja
	RO		Werden Strandrollstühle oder Wattmobile angeboten?			nein
						Hebelifter ist im Sommer am See

Umkleidekabine:						
GH	RO	SE	Ein Sitz muss vorhanden sein oder kann bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden			
	RO		Wie groß ist die Bewegungsfläche in der Umkleide:			
	RO		Sind Haltegriffe vorhanden?			





Kommentare: |

Türen, gehen allgemein sehr schwer auf!